

Anlage 4 - Statistische Gesamtübersicht zum Punkt 2.2.7.

Von den Untersuchungsabteilungen des MfS wurden im Jahre 1981 gegen

1149 (1251)⁺ Personen (ohne Angehörige der bewaffneten Organe)

wegen Straftaten gegen die Staatsgrenze Ermittlungsverfahren eingeleitet bzw. zur weiteren Bearbeitung übernommen.

Bei diesen 1149 Personen handelt es sich um

<u>1981</u>	<u>1980</u>	
891	984	DDR-Bürger, die beabsichtigten, ungesetzlich die DDR zu verlassen
5	-	DDR-Bürger, die sich zur Abwerbung von Bürgern der DDR in die Tätigkeit feindlicher Einrichtungen eingegliedert hatten
86	70	DDR-Bürger, die bei Angriffen gegen die Staatsgrenze Beihilfe oder anderweitige Unterstützung gewährten
35	33	Agenten krimineller Menschenhändlerbanden
11	37	Personen aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin, die in sonstiger Weise an der Ausschleusung von DDR-Bürgern mitwirkten
35	32	Personen, die von der BRD oder Westberlin aus widerrechtlich in das Staatsgebiet der DDR eingedrungen waren
16	38	Personen aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin, die in sonstiger Weise die gesetzlichen Bestimmungen der Einreise, des zeitweiligen Aufenthaltes in der DDR bzw. des Transits verletzten
67	57	Bürger anderer sozialistischer Staaten, die nach ungesetzlichem Eindringen in die DDR (54) bzw. nach legalem Aufenthalt (13) ungesetzlich das Staatsgebiet der DDR zu verlassen versuchten
3	-	Bürger anderer sozialistischer Staaten, die DDR-Bürgern Beihilfe beim beabsichtigten ungesetzlichen Verlassen der DDR leisteten

+ Klammerzahlen sind Vergleichszahlen aus dem Jahre 1980